

Ministerium für Bildung und Kultur, Postfach 10 24 52, 66024 Saarbrücken

An alle Schülerinnen und Schüler
des Saarlandes

Datum: 15. März 2020

Liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Kinder, liebe Jugendliche,

wie Ihr aus den Medien, von Euren Familien und Eurer Schule erfahren habt, wird ab Montag, den 16.03.2020, Eure Schule bis zum Ende der Osterferien geschlossen. Damit hat die Landesregierung eine große Entscheidung getroffen, die ich Euch gerne mit diesem Schreiben erklären möchte:

Schließung von Schulen und Kitas - Warum machen wir das?

Der Grund, warum die Landesregierung diese Entscheidung getroffen hat ist das neuartige Coronavirus, das mit genauem Namen SARS-CoV-2 heißt. Die Krankheit, die das Coronavirus auslöst, heißt Covid-19.

Menschen, die sich mit dem Coronavirus anstecken, können Husten, Fieber, Schnupfen, Halskratzen oder Durchfall entwickeln. Manche haben auch Atemprobleme und können eine Lungenentzündung bekommen.

Die gute Nachricht ist: Kindern wird das Virus kaum gefährlich und auch für die meisten Erwachsenen ist es eher harmlos, wenn sie sich damit anstecken. Für ältere Menschen und Menschen, die bereits krank sind, kann das Virus aber lebensgefährlich sein.

Deshalb ist es geboten, dass alle auf sich und andere Acht geben, damit das Virus sich nicht schnell ausbreiten kann.



Die Ministerin

Wie kann man sich anstecken?

Das Virus wird von Mensch zu Mensch übertragen. Das passiert zum Beispiel, wenn ein Coronapatient hustet oder niest und die Viren so in der Luft verteilt werden, dass sie von einer anderen Person eingeatmet werden. Es kann bis zu zwei Wochen dauern, bis man von dem Virus tatsächlich krank wird. Aber: Auch in der Zeit, bevor man merkt, dass man krank ist, kann man bereits ansteckend sein und die Viren an eine nächste Person weitergeben.

Was hat meine Schule damit zu tun?

Eure Schule ist ein Ort, an dem viele Menschen mit großer Nähe aufeinandertreffen. Diese Umstände machen es dem Virus leicht, sich sehr schnell zu verbreiten, genauso wie bei Veranstaltungen mit einer großen Menschenanzahl. Deshalb wurden auch diese verboten.

Mit dem Schließen der Schulen wollen wir dazu beitragen, dass sich die Infektionsketten des Virus verlangsamen, dass sich also nicht so schnell zu viele Menschen damit anstecken.

Auch Ihr könnt mit Eurem Verhalten dazu beitragen, dass sich das Virus nicht so schnell verbreitet:

- Haltet etwas Abstand zueinander und verzichtet besser auf Händeschütteln.
- Wenn Ihr niesen oder husten müsst, ist es wichtig Abstand zu halten und in die Armbeuge oder ein Papiertaschentuch zu niesen; das Taschentuch müsst Ihr sodann auch gleich wegwerfen.
- Berührt Eure Augen, Nase und Mund so wenig wie möglich mit den Händen.
- Sehr wichtig: Wascht regelmäßig Eure Hände. Die Regel ist dabei: 30 Sekunden gründlich mit Seife, auch auf den Handrücken und zwischen den Fingern. Händewaschen ist v.a. vor dem Essen wichtig. Desinfektionsmittel solltet Ihr nicht so häufig anwenden, da es der Haut schadet.

Macht Eure Freundinnen und Freunde auf diese Tipps aufmerksam.

Was bedeutet diese Situation für Euch?

Für Euch bedeutet das zunächst, dass Ihr erst einmal nicht wie gewohnt in Euer Schulgebäude gehen könnt.

Es bedeutet aber nicht, dass Euch keine Lernangebote mehr zur Verfügung stehen werden. Eure Lehrerinnen und Lehrer müssen Euch ein alternatives Lernangebot zur Verfügung stellen, z.B. in Form von Arbeitsplänen und Lernpaketen. Auch digitale Wege werden hierzu genutzt.

Ihr, liebe Schülerinnen und Schüler, seid dazu verpflichtet, diese Angebote zu nutzen. Eure Lehrerinnen und Lehrer werden Euch bei der Bearbeitung der Lernaufträge unterstützen.

Was bedeutet das für Eure Prüfungen und Versetzungen?

Grundsätzlich gilt: Alle Prüfungen werden zunächst nach dem bisher vorgesehenen Zeitplan vorbereitet. Die Schließung Eurer Schule wird Euch nicht zum Nachteil geraten.

Wie könnt ihr Euch richtig informieren?

Wichtig ist zu wissen, dass im Internet viele Informationen über das Coronavirus verbreitet werden, die falsch sind. Sprecht am besten mit Euren Eltern, wenn Ihr zum Beispiel Nachrichten in den Sozialen Netzwerken weitergeleitet bekommt und ihr Euch unsicher seid.

Sichere Informationen bekommt Ihr auf der Internetseite des Robert-Koch-Instituts unter: www.rki.de.

Informationen über das, was an den Schulen gerade aktuell ist, bekommt Ihr auch über den Bildungsserver des Saarlandes: www.saarland.de/bildungsserver.

Liebe Schülerinnen und Schüler, ich möchte noch einmal betonen, dass die Schließung Eurer Schule eine Maßnahme ist, die dazu beiträgt, durch Kontaktreduzierung die Virusausbreitung zu verlangsamen und besonders gefährdete Bevölkerungsgruppen vor einer Ansteckung zu schützen.

Euer Alltag wird in den kommenden Wochen etwas anders aussehen, damit wir gemeinsam die Verbreitung des Coronavirus' verlangsamen können.

Bleibt wissbegierig und achtet aufeinander – und dank Videotelefonie könnt Ihr Euch auch weiterhin sehen 😊.

Eure



Christine Streichert-Clivot